KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Oberhaid
AGS-Schlüssel: 14305059

Stichtag: 31.12.2013

Hauptwohnung gesamt: 383 Nebenwohnung gesamt: 7 Einwohner gesamt: 390
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 121

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	192	50,131	191	49,869	383	100
davon Ausländer	3	42,857	4	57,143	7	1,828
gemeldete Nebenwohnungen	3	42,857	4	57,143	7	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**195**	**50**	**195**	**50**	**390**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	6,527	12	3,133	37	9,661
10-19 Jahre	18	4,7	21	5,483	39	10,183
20-29 Jahre	23	6,005	24	6,266	47	12,272
30-39 Jahre	20	5,222	24	6,266	44	11,488
40-49 Jahre	33	8,616	32	8,355	65	16,971
50-59 Jahre	34	8,877	30	7,833	64	16,71
60-69 Jahre	22	5,744	30	7,833	52	13,577
70-79 Jahre	12	3,133	12	3,133	24	6,266
80-89 Jahre	5	1,305	6	1,567	11	2,872
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**192**	**50,131**	**191**	**49,869**	**383**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,567	2	0,522	8	2,089
3-5 Jahre	10	2,611	7	1,828	17	4,439
6-15 Jahre	20	5,222	13	3,394	33	8,616
16-17 Jahre	4	1,044	5	1,305	9	2,35
18-20 Jahre	3	0,783	9	2,35	12	3,133
gesamt	**43**	**11,227**	**36**	**9,399**	**79**	**20,627**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	1,044	1	0,261	5	1,305
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	1,044	1	0,261	5	1,305
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,783	2	0,522	5	1,305
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,261	3	0,783	4	1,044
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,522	0	0	2	0,522
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	0,783	1	0,261	4	1,044
gesamt	**17**	**4,439**	**8**	**2,089**	**25**	**6,527**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	62	16,188	61	15,927	123	32,115
römisch-katholisch	81	21,149	78	20,366	159	41,514
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,828	9	2,35	16	4,178
ohne Angabe, gemeinschaftslos	42	10,966	42	10,966	84	21,932
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,261	1	0,261
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**192**	**50,131**	**191**	**49,869**	**383**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	84	21,932	59	15,405	143	37,337
verheiratet	95	24,804	98	25,587	193	50,392
verwitwert	6	1,567	18	4,7	24	6,266
geschieden	7	1,828	14	3,655	21	5,483
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,522	2	0,522
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**192**	**50,131**	**191**	**49,869**	**383**	**100**

Die Daten wurden am 06.01.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.